

Absage des Projekts DELF-option im Schuljahr 2019/2020

Sehr geehrte Eltern,

die Schule Ihres Kindes hat sich in diesem Schuljahr für das Projekt DELF-option angemeldet, um den Schülern und Schülerinnen der Einführungsphase an allgemein bildenden Schulen bzw. in Q1 an berufsbildenden Schulen den Erwerb des lebenslang gültigen Zertifikats DELF *scolaire* auf dem Niveau B1 im Rahmen eines schulischen Leistungsnachweises, der den schriftlichen Teil dieser Prüfung abgedeckt hätte, zu ermöglichen.

Die Landesregierung hat aufgrund der Corona-Pandemie und der damit zusammen-hängenden Schulschließungen und des Aussetzens des regulären Unterrichts am 28. April den Verzicht auf die Pflicht zur Erbringung von weiteren Leistungsnachweisen für das Schuljahr 2019/20 beschossen.

Angesichts dieser Tatsache kann das Projekt DELF-Option als Leistungsnachweis mit Zertifizierungsoption im Schuljahr 2019/2020 leider nicht mehr durchgeführt werden.

Um allen Schülern und Schülerinnen und allen Lehrkräften, die sich umfassend auf diese Prüfungen vorbereitet haben, entgegen zu kommen, bietet das *Centre Culturel Français de Kiel* allen Schüler*innen, die in diesem Schuljahr aus o.g. Gründen nicht mehr am Projekt teilnehmen können, eine kostengünstigere Teilnahme an den regulären DELF-scolaire-Prüfungen Niveau B1 am 26. September 2020 an. Auf diese Weise haben sie die Chance – wenn auch leicht zeitverzögert – das DELF-Diplom noch zu erwerben und von ihrem DELF-Französischunterricht zu profitieren.

Da dieses Angebot unabhängig vom Projekt DELF-option als Leistungsnachweis ist, wird das Institut Français bzw. das Centre Culturel Français de Kiel die Prüfungen durchführen, korrigieren und bewerten. Die Anmeldungen erfolgen durch die akkreditieren Lehrkräfte über Frau Rönnau (delf.kiel@institutfrançais.de) bis zum 10. Juni 2020.

Wir glauben hiermit, einen sinnvollen und guten Kompromiss anbieten zu können und wünschen Ihren Kindern viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

Ch. Runge

Christelle Runge
Koordinatorin DELF scolaire / option.SH



Institut für Qualitätsentwicklung
an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH)
des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft
und Kultur des Landes Schleswig-Holstein
Schreiberweg 5
24119 Kronshagen

christelle.runge@iqsh.de